

Mannheim

Anschrift

Universitätsmedizin Mannheim
Alte Brauerei, Hörsaal 02
Käfertalerstr. 162
68167 Mannheim

Wissenswertes über den Standort

Die Quadrate- und Universitätsstadt Mannheim ist die drittgrößte Stadt des Landes Baden-Württemberg. Die ehemalige Residenzstadt (1720–1778) der Kurpfalz mit ihrem stadtprägenden Barockschloss, einer der größten Schlossanlagen der Welt, bildet das wirtschaftliche und kulturelle Zentrum der europäischen Metropolregion Rhein-Neckar mit 2,35 Millionen Einwohnern. Mannheim liegt unmittelbar im Dreiländereck mit Baden-Württemberg, Rheinland-Pfalz und Hessen. Von seiner rheinland-pfälzischen Schwesterstadt Ludwigshafen am Rhein, mit der es ein zusammenhängendes Stadtgebiet bildet, ist Mannheim durch den Rhein getrennt.

Der Friedrichsplatz liegt im Osten der Innenstadt. In seinem Zentrum steht das Wahrzeichen Mannheims, der 60 Meter hohe Wasserturm. Er wurde 1889 im Neubarock-Stil erbaut und wird gekrönt von einer 3,50 Meter großen Statue der Amphitrite. Der Platz um ihn herum wurde bis 1903 von Bruno Schmitz mit Brunnen, Wasserspielen, Laubgängen und Grünanlagen im Jugendstil gestaltet. Die Wasserspiele werden im Sommer nach Einbruch der Dunkelheit eine Stunde lang illuminiert. In der Vorweihnachtszeit findet rund um den Wasserturm und den Tritonenbrunnen ein Weihnachtsmarkt statt. Das östliche Halbrund des Friedrichsplatzes begrenzen Arkadenhäuser mit roten Sandsteinfassaden. In der Nord-Süd-Achse des Wasserturms wurden Kunst- und Festhalle errichtet. Die Kunsthalle – 1907 von Hermann Billing erbaut und 1983 mit einem Erweiterungsbau versehen – korrespondiert mit ihrem roten Sandstein mit der bereits vorhandenen Bebauung am Friedrichsplatz. Der Rosengarten – dessen Name sich von einem alten Gewannnamen ableitet – wurde 1903 als Festhalle eröffnet und beherbergte damals mit dem Nibelungensaal den größten Saal Deutschlands. Heute findet sich dort ein Kongress- und Tagungszentrum. Neben dem Wasserturm am Friedrichsplatz gibt es in Mannheim knapp 20 weitere historische Wassertürme.

Wegbeschreibung

Mit dem Auto:

Aus Richtung Frankfurt über die A 67 bis zum Autobahnkreuz Viernheim, dann weiter über die B 38 stadteinwärts Richtung Mannheim.

Aus Richtung Karlsruhe (A 5 bzw. A 6), Stuttgart (A 6) und Heidelberg (A 656) zunächst bis zum Autobahnkreuz Mannheim, dort Richtung Mannheim-Mitte, an der Ausfahrt Mannheim-Neuostheim/Mannheim-Feudenheim gelangen Sie auf den Rhein-Neckar-Schnellweg (B 38a) in Richtung Feudenheim. An der zweiten Ampel links ab in Richtung Innenstadt.

Aus der Pfalz über die A 650, dann durch die Innenstädte Ludwigshafen und Mannheim.

Für Ihren Pkw stehen an der Neckarseite des Klinikums gebührenpflichtige Parkplätze im Parkhaus der Mannheimer Parkhausbetriebe GmbH zur Verfügung. Am Neckarufer und in der Nachbarschaft des Klinikums sind auch kostenfreie Parkplätze vorhanden, diese sind erfahrungsgemäß bereits früh morgens belegt. Auf dem Klinikumgelände dürfen Sie Ihr Fahrzeug nicht abstellen. Die Zufahrt ist ausschließlich für die Anlieferung von Notfällen erlaubt.

Mit dem öffentlichen Nahverkehr

Die Haltestelle "Universitätsklinikum" liegt unmittelbar am westlichen Krankenhausgelände. Diese Haltestelle (ca. 300 m Fußweg zum Eingang West) wird von Bahnen des Verkehrsverbundes Rhein-Neckar angefahren:

- Linie 2 (Neckarstadt West - Feudenheim)
- Linie 4 (Heddesheim - Oggersheim / Bad Dürkheim)
- Linie 5 (Heidelberg / Edingen - Käfertal / Weinheim)
- Linie 7 (Vogelstang - Oppau)

Übernachtungsmöglichkeiten

Übernachtungsmöglichkeiten erfragen Sie bitte bei der Tourist Information Mannheim,
Telefon: 0621 / 241 41

Stand: 01/2019